

Auf Basis von Anregungen von Mitgliedern und auf Vorschlag der neuen Jugendwartin Silke Bähr hat der Ausschuss in der Sitzung am 25.02.2015 wie folgt entschieden:



1. Jugendtreff

Für alle Kinder und Jugendliche die Mitglied im TCT sind und bereits am Wintertraining teilnehmen wird bis Ende der Hallensaison jeden Sonntag von 14 bis 15 Uhr der Hallenplatz 2 reserviert. Der Platz wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Konzept

Da dieser Jugendtreff altersunspezifisch ist, gehen wir davon aus, dass eine heterogene Gruppe entsteht. Der Jugendtreff wird speziell in der Anfangsphase vom Jugendwart oder Trainer betreut bzw. moderiert. Auf einer Platzhälfte werden Spiele (Hockey, kleine Wett- und Koordinations-spiele) mit einem Teil der Gruppe durchgeführt, auf der anderen Platzhälfte wird Tennis gespielt (Zuspiel durch Trainer). Die Gruppen tauschen immer wieder durch.

Zielsetzung:

- Wir möchten damit das spielerische Miteinander unter den Jugendlichen und Kindern fördern.
- Jugendliche und Kinder sollen für die Vereinsidee begeistert werden (aktives Vereinsleben).
- Durch die Möglichkeit „Ältere spielen gemeinsam mit Jüngeren“ wird gegenseitiges Kennenlernen unterstützt.
- Die Erhöhung der Ballkontakte wird gefördert.

2. Förderung der Forderungsspiele für Jugendliche während der Wintersaison

Alle jugendliche TCT Mitglieder, **die im Forderungsbaum stehen**, können sonntags bei Verfügbarkeit (siehe Hallen Belegungsplan) beide Hallenplätze für Forderungsspiele nutzen. Die Plätze werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Regelungen zu den Spielen:

- Eine Reservierung ist nur ab Samstag vor dem Spielsonntag möglich.
- Die Paarungen müssen mit dem Vermerk „Forderung“ plus Vor- und Zuname beider Spieler im Hallen-Belegungsplan eingetragen sein,
- 5 min Einspielzeit,
- 2 Gewinnsätze,
- No Add Regelung im gesamten Match,
- 3. Satz wird als Tiebreak bis 7 ausgespielt.



Unsere Zielsetzung:

- Angst vor „Ernstfall“ in der Verbandsrunde sowie auf Turnieren nehmen,
- Jugendlichen möglichst viel Matchpraxis ermöglichen,
- Gewinnen können, aber auch das Verlieren lernen,
- den praktischen Umgang mit den Tennisregeln üben und festigen,
- sportlich faires Verhalten trotz Match-/Konkurrenzsituation zur Selbstverständlichkeit werden lassen,
- Selbstbewusstsein in Entscheidungssituationen gewinnen,
- Akzeptanz gegenüber den Entscheidungen des Gegenübers aufbringen lernen,
- Spaß an Herausforderung und direktem Vergleich haben,
- die eigenen Schwächen und Stärken lernen realistisch einzuschätzen,
- das eigene Spiel sinnvoll an Gegebenheiten des Matches anpassen können.

Die beiden Angebote können ab sofort genutzt werden.

Die Regelung ist als Test gedacht und bis Ende der Hallensaison 2014/2015 gültig. Über die Fortsetzung in der nächsten Hallensaison wird vorher neu entschieden.